



## Polizeirevier Magdeburg

### Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

#### Mann schlägt um sich und ruft verfassungsfeindliche Parolen am Hauptbahnhof

**Am Mittwoch, d. 11.10.2023 wurde gegen 22:50 Uhr ein 25-jähriger Mann am Willy-Brandt-Platz festgestellt, welcher mehrfach verfassungsfeindliche Parolen rief und sogar einen 23-jährigen Mann angriff, nachdem dieser den 25-Jährigen aufforderte seine Ausrufe zu unterlassen.**

Der 25-jährige Beschuldigte rief zunächst mehrfach lautstark diverse verfassungsfeindliche Parolen. Ein 23-jähriger Mann aus Leipzig sprach den Schreihals darauf an, seine Ausrufe zu unterlassen. Daraufhin schlug der 25-jährige unvermittelt dem 23-jährigen mit der Faust in Gesicht.

Polizeibeamte der Bundespolizei wurden auf das Tatgeschehen aufmerksam und unterzogen den 25-Jährigen einer Kontrolle. Hierbei schrie der Mann abermals verfassungsfeindliche Parolen und beleidigte und bedrohte die Polizeibeamten. Nachdem ebenfalls Polizeibeamte des Polizeireviers Magdeburg am Willy-Brandt-Platz eintrafen, sollte der aggressive und auch alkoholisierte 25-jährige Mann zunächst zur Verhinderung der Begehung weiterer Straftaten in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht werden. Hierbei wehrte sich der 25-Jährige wiederholt mit Händen und Füßen und spuckte in Richtung der Polizeibeamten. Da der Mann sich nicht beruhigen wollte und dabei auch weiterhin verfassungsfeindliche Parolen brüllte, wurde dieser nach Vorstellung bei einem Facharzt sowie einen Amtmann in ein Krankenhaus eingewiesen.

Gegen den 25-Jährigen wurden daraufhin mehrere Strafanzeigen, u.a. wegen Körperverletzung, Bedrohung, Beleidigung, Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und auch Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte gefertigt. (sa)